



Verbundprojekt: Umweltverträgliches Thermoisoliersystem für den Transport von Lebensmitteln (UTITRANS)

Fachgebiet:

Optimierung & Reduktion,
Mehrweg & Unverpackt

Projektbeteiligte:

- 1.) Thüringisches Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung e. V.
- 2.) Naturkost Erfurt GmbH
- 3.) Ökotrend Projekt- und Marketing GmbH
- 4.) Baur Vliesstoffe GmbH

Koordinator:

Dipl.-Ing. Gerald Ortlepp
Tel.: +49 3672379313
Mail: Ortlepp@TITK.de

Laufzeit:

01.12.2022 bis 30.11.2024

Fördersumme:

220.897,00 €

Gesamtsumme:

314.434,84 €

Projektbeschreibung

Im Lebensmitteleinzelhandel, der Gastronomie und im Catering kommen **Thermoisolierverpackungen** zum Einsatz, um die Temperatur von Lebensmitteln beim Transport stabil zu halten und sie vor Umwelteinflüssen zu schützen. Die Behälter bestehen bislang hauptsächlich aus expandiertem Polystyrol oder geschäumtem Polypropylen.

Das Projekt UTITRANS möchte die bestehenden Thermoisolierverpackungen durch **naturbasierte Systeme aus nachwachsenden Rohstoffen** ersetzen, die **biologisch abbaubar** sind. Das Vorhaben entwickelt und erprobt eine wärmedämmende, poröse Basisschicht aus **einheimischen Naturfasern**, die mit natürlich abbaubaren Bindemitteln und Folien kombiniert und industriell hergestellt werden kann. In Zusammenarbeit mit künftigen Produzenten und Vermarktern werden verschiedene Lösungsansätze getestet. Neben dieser Anwendung untersucht das Projekt, ob dieses Dämmsystem auch bei Isolationshauben für Rollbehälter im Lebensmitteltransport eingesetzt werden kann, deren isolierende Schicht derzeit aus synthetisch hergestellten, erdölbasierten Kunststoffen besteht.



- *Entwicklung des Prototyps einer Thermoisoliervbox und Thermohaube aus heimisch produzierten Fasern für den Transport von Lebensmitteln im Einzelhandel, in der Gastronomie und im Catering*



Thermoisoliervbox in einem Transportkorb, Quelle: TITK e.V.



Thermoisoliervbox mit Harddämmung, Quelle: TITK e.V.



Kombination aus Weichdämmung und Härtehaube, Quelle: TITK e.V.

Erwartete Ergebnisse und Verwertung

- Vermarktung der entwickelten Thermoisoliervpackungen und der Isolationshauben im Bereich des Naturkosthandels
- Intensivierung des Einsatzes nachwachsender einheimischer Rohstoffe anstelle von Kunststoffen
- Reduktion des Eintrags von Mikroplastik in die Ökosysteme

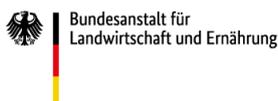


Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Stand: 17.04.2024